



1/1

Parkgebührenordnung - Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten der Stadt Heilbronn

vom 18. Juli 1985

Bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 30 vom 25. Juli 1985¹

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 6. April 1981 (BGB. I. S. 413) und § 2 der Verordnung der Landesregierung über Parkgebühren (PGebVO) vom 7. April 1981 (GBl. S. 245) hat der Gemeinderat der Stadt Heilbronn am 18. Juli 1985 folgende Verordnung beschlossen:

Inhalt

§ 1 Parkgebühren.....	2
§ 2 In-Kraft-Treten	2

¹ Geändert durch Verordnung vom

13.06.91 (Amtsbl. Nr.30 v. 25.07.91), in Kraft seit 01.10.91
08.12.94 (Amtsbl. Nr.52 v. 30.12.94), in Kraft seit 01.01.95
29.01.01 (Stadztzg. Nr. 4 v. 22.02.01), in Kraft seit 01.01.02
11.07.02 (Stadztzg. Nr.15 v. 25.07.02), in Kraft seit 01.10.02
19.11.03 (Stadztzg. Nr.26 v. 24.12.03), in Kraft seit 01.01.04
03.02.11 (Stadztzg. Nr. 4 v. 24.02.11), in Kraft seit 01.03.11



§ 1 Parkgebühren

(1) Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen nur während des Laufs einer Parkuhr oder einer anderen Vorrichtung zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist und eine höhere Gebühr als 0,05 Euro je angefangene halbe Stunde festgesetzt werden soll, werden Gebühren nach Maßgabe dieser Parkgebührenordnung erhoben. Um die Nutzung des Parkraums auf öffentlichen Wegen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden die Gebühren entsprechend dem Wert des Parkraumes für den Benutzer in unterschiedlicher Höhe nach Maßgabe des Abs. 2 für die dort genannten öffentlichen Wege und Plätze festgesetzt.

(2) Die Parkgebühren betragen in der

Gebührenzone I	je angefangene 20 min. 0,50 Euro
Gebührenzone II	je angefangene 30 min. 0,50 Euro
Gebührenzone III	je angefangene 30 min. 0,20 Euro

Die Gebührenzone I umfasst das Gebiet der Innenstadt von Heilbronn, begrenzt durch die Obere und Untere Neckarstraße, Mannheimer Straße, Weinsberger Straße, Allee, Straße Am Wollhaus, Rollwagstraße.

Die Gebührenzone II umfasst das Gebiet östlich der Allee mit der Weinsberger Straße, Gartenstraße, Karlstraße, Gymnasiumstraße, Uhlandstraße, Steinstraße, Cäcilienstraße, Südstraße, Weststraße, Bahnhofstraße und Kurt-Schumacher-Platz.

Die Gebührenzone III umfasst das Gebiet außerhalb der Zonen I und II, umgrenzt durch die Burenstraße, Orthstraße, Paul-Göbel-Straße, Villmatstraße, Schubartstraße, Karlstraße, Siebennussbaumstraße, Bismarckstraße, Oststraße, Südstraße, Karlsruher Straße, Theresienstraße, Frankfurter Straße, Nordseite Bahnhofstraße, Kranenstraße, Kalistraße, Mannheimer Straße, Schaeuffelenstraße, Paulinenstraße.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Parkgebührenordnung tritt am 1. Oktober 1985 in Kraft.